

26. bis 29. Januar 2026 | Göttingen

19. Fachkonferenz & Seminare Lithiumbatterien

Transport, Lagerung, Brandschutz & Entsorgung von Energiespeichern

Montag, 26. Januar 2026

Seminare: Versand im Straßenverkehr, Sicheres Verpacken von Lithium- und Natriumbatterien, Sichere Bewertung von Lithium- und Natriumbatterien

Dienstag, 27. Januar 2026

Fachkonferenz Logistik & Lagerung

Mittwoch, 28. Januar 2026

Fachkonferenz Brandschutz

Donnerstag, 29. Januar 2026

Fachkonferenz Recycling & Entsorgung, Seminare: Verantwortlichkeiten im Gefahrgutrecht, Umgang mit verunfallten HV-Fahrzeugen/-Batterien



Scan mich!



Montag, 26. Januar 2026
9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

SEMINARE

Alle Seminare finden zeitgleich statt.
Bitte wählen Sie ein Seminar.

DAS AUSFÜHRLICHE
SEMINARPROGRAMM
FINDEN SIE ONLINE UNTER:
[www.fokus-gefahrengut.de/
libatkonferenz2026](http://www.fokus-gefahrengut.de/libatkonferenz2026)

Seminar 1

Praxis-Seminar

Lithiumbatterien im Landverkehr (für Fortgeschrittene)

- Schulung/Unterweisung
- Wareneinkauf (UN 38.3, QM Programm, technische Anforderungen)
- Verpackung, Verpackungszulassung
- Prototypen
- Regelversand nach SV188
- Regelversand nach SV230 und P903
- Defekt/beschädigt versus sicherheitskritisch defekt
- Entsorgung/Recycling
- Besonderheiten im See- und Luftverkehr

Eva Glimsche,
ABS All Battery Service

Seminar 2

Praxis-Workshop

Sicheres Verpacken von Lithium- und Natriumbatterien

- Verpackungsarten und deren Anwendung
- Verpackungsvorschriften anwenden
- Definition kritisch-defekt und deren Anforderungen für Verpackungen
- Praxis: Checkliste für die Bewertung zur Rücksendung erstellen
- Pflichten und Verantwortlichkeiten: Fallbeispiele zur Bearbeitung
- Zulassungsbescheinigungen prüfen

Marcel Lobstedt,
UMCO

Seminar 3

Praxis-Workshop

Sichere Bewertung von Lithium- und Natriumbatterien

Fundierte Klassifizierung von Lithium- und Natriumbatterien für Fortgeschrittene

- „Neue“ Gefahren bei Lithium-/ Natrium-Ionen-Batterien
- Verantwortung bei der Klassifizierung
- Sondervorschrift 376 im Detail: Aufwand – Kosten – Nutzen – Sicherheit
- Sondervorschrift 400 für Na-Ionen-Batterien – Risiken beim Handling
- Stand der Technik der Deaktivierung von Batterien vor dem Recycling
- Anforderungen an eine Elektrofachkraft für das Arbeitsgebiet Batterien
- Angeleitete Praxisübungen mit elektrotechnischen Messungen an Batterien
- Ergebnisbesprechung der Praxisübungen, Diskussion u. Erfahrungsaustausch

Rüdiger Mann,
Technische Hochschule Aschaffenburg
Jürgen Werny,
ABS All Battery Service

Dienstag, 27. Januar 2026

9:00 Uhr bis 16:30 Uhr

FACHKONFERENZ

Schwerpunkt: Logistik & Lagerung

8:30 Uhr // Welcome Frühstück & Begrüßungskaffee

9:00 Uhr // Begrüßung & Einführung

Daniela Schulte-Brader, fokus GEFAHR/GUT

9:10 Uhr // Natrium-Ionen-Batterien im Praxistest:

Neue Zelltechnologie trifft Sicherheitsrealität.

Von Forschung bis Gefahrenabwehr – Industriepartnerschaften, Zellchemien und Sicherheitskonzepte entlang der Wertschöpfungskette

Dr. Laura Goodwin, Lead Manufacturing Engineer, EDAG Production Solutions

10:00 Uhr // Beförderung von Batterien:

Überblick über die Regelwerksentwicklungen 2027/2029

Dr. Anita Schmidt, Fachbereichsleiterin Fachbereich 3.1, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

10:30 Uhr // Kaffeepause

11:00 Uhr // Überblick behalten: Batterien, Altbatterien, Elektrogeräte, Elektroaltgeräte: was ändert sich wann?

- Batterierechtlich
- Elektrogeräterechtlich
- Abfallrechtlich
- Gefahrgutrechtlich

Dr. Norbert Müller, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Gefahrguttransport und -lagerung

11:45 Uhr // Wie geht das überhaupt? Neue, gebrauchte und zu entsorgende Batterien im Seeverkehr

Jän-Hendrick van Laak, Dangerous Goods Department, Hapag-Lloyd

12:30 Uhr // Mittagspause

13:30 Uhr // Die Aussteller stellen sich vor

13:45 Uhr // Lithiumbatterien im Handgepäck

Risikoanalyse, Regulatorische Vorgaben, Empfehlungen

Dr. Victor Norrefeldt, Gruppenleitung Flug- und Fahrzeugklimatisierung, Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

14:15 Uhr // Notfallmanagement im großen Stil

Notfallmanagement im Containerterminal und Anforderungen aus der Gefährdungsbeurteilung

Matthias Schult, MAS Schult Sachverständigenbüro

15:00 Uhr // Kaffeepause

15:30 Uhr // Lagerung und innerbetrieblicher Transport von Lithiumbatterien

Nico Anderten, Rhenus Warehousing Solutions

16:30 Uhr // Ende

19:00 Uhr // Abendveranstaltung „Come together“

Orangerie des Tagungshotels „Freizeit In“ (Anmeldung erforderlich)

NEU

Rahmenprogramm

Abendveranstaltung „Come together“

Ab 19 Uhr laden wir alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur gemeinsamen Abendveranstaltung in der Orangerie des Hotel Freizeit In ein. Tauschen Sie sich in lockerer Atmosphäre mit Ihren Kolleginnen und Kollegen, den Ausstellern und Referenten aus.

Die Abendveranstaltung ist kostenfrei.

Mittwoch, 28. Januar 2026

9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

FACHKONFERENZ

Schwerpunkt: Brandschutz

9:00 Uhr // Begrüßung & Einführung

Daniela Schulte-Brader, fokus GEFAHR/GUT

9:10 Uhr // Lithiumbatterien: Ein Blick auf die Herausforderungen – nicht nur für die Sachversicherung

Marco van Lier, Referent Schadenverhütung-Sachversicherung, GDV – Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft

9:50 Uhr // Brandschutzrisiken und -lösungen beim Seetransport von Elektrofahrzeugen

Technische und regulatorische Entwicklungen mit Auswirkungen auf die Praxis

Sebastian Kempka, Technical Risk Service & Nautical Science, KA Köln.Assekuranz Agentur

10:30 Uhr // Kaffeepause

11:00 Uhr // Brandschutz und Löschwasserrückhaltung bei stationären Energiespeichern

Projektpraxis, regulatorische Anforderungen und technologische Entwicklung

Simon Steffgen, Bundesverband Energiespeicher Systeme BVES

11:45 Uhr // Lagerung von Lithiumbatterien in Sicherheits-schränken: Sind sie sicher? Was heißt überhaupt Sicherheit?

Dr. Chalid el Dsoki, Fachbereich 3.1 Sicherheit von Gefahrgutverpackungen und Batterien, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

12:30 Uhr // Mittagspause

13:30 Uhr // Die Aussteller stellen sich vor

13:45 Uhr // Brand gelöscht – was bleibt?

BAM und UBA untersuchen Löschwasser nach Batteriebränden

Dr. Anita Schmidt, Fachbereichsleiterin Fachbereich 3.1, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) und Lars Mönch, Fachgebietsleiter III 2.3 Anlagensicherheit, Umweltbundesamt UBA

14:30 Uhr // Elektrische Gefährdungen bei der Brandbekämpfung von Batterien

Rüdiger Mann, Technische Hochschule Aschaffenburg

15:00 Uhr // Kaffeepause

15:30 Uhr // Second Life Batterien - Alterungsverhalten und Brandversuche

Dr. Sarah-K. Hahn, Stellv. Generalsekretärin/Forschungskoordination, vfdb und Dr. Rico Tschirschwitz, Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM)

16:15 Uhr // Wenn der Akku brennt: Was bewirkt eine Brandbegrenzungsdecke?

Brandtest live

ca. 17:00 Uhr // Ende

18:00 Uhr // Networking Night

Lassen Sie den Konferenztag in entspannter Atmosphäre ausklingen: Im Foyer der Aussteller erwarten Sie Snacks, Drinks und vor allem Zeit für persönliche Gespräche und wertvolle Kontakte.

Rahmenprogramm

NEU

Networking Night

Treffpunkt für Aussteller und Teilnehmer der Fachkonferenz Lithiumbatterien

Lassen Sie den Konferenztag in entspannter Atmosphäre ausklingen: Ab 18 Uhr erwarten Sie im Foyer der Aussteller Snacks, Drinks und vor allem Zeit und Raum für persönliche Gespräche und wertvolle Kontakte.

Kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Seminar 4+5
und die Fachkonferenz
finden zeitgleich statt.
Bitte max. eines
auswählen.

Donnerstag, 29. Januar 2026
9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

SEMINARE

Seminar 4

9:00 bis 15:00 Uhr // Praxis-Workshop

Verantwortlichkeiten im Gefahrgutrecht – strafrechtliche und bußgeldrechtliche Konsequenzen bei Verstoß

- „Verantwortlich“ bei der Gefahrgutbeförderung – wer ist das?
- Wesentliche Verantwortlichkeiten beim Straßentransport: GGVSEB/ADR (einschließlich kleiner Übungsfälle zur eigenen Lernkontrolle)
- Straf- und bußgeldrechtliche Konsequenzen eines Gefahrgutverstoßes für Unternehmen und Mitarbeiter
- Schnittstellen zu immissionsschutz-, abfall-, arbeitsschutz- und störfallrechtlicher Verantwortlichkeit

Hans-Leo Bock, Rechtsanwalt und Sylvia Häfeli, Justiziarin, UMCÖ

Seminar 5

9:00 bis 13:30 Uhr // Praxis-Workshop

Umgang mit verunfallten HV-Fahrzeugen/-Batterien

- Aufbau und Merkmale verschiedener HV-Batteriegehäusen
- Prozessbeschreibung „beschädigte HV-/Fahrzeuge und Batterien“
- Vorgehensweise zur Erstbewertung nach Schadenereignissen
- Herstellerspezifische Beurteilungsprozesse und -kriterien
- Diagnosemöglichkeiten/-wege
- Kenntnisse über sicherheitsrelevanten Kennwerten der HV-Batterie
- Praxisübung zum Bewerten und Diagnostizieren

Philipp Fuchs und Rainer Kühl, KTI – Kraftfahrzeugtechnisches Institut Lohfelden

FACHKONFERENZ

Schwerpunkt: Recycling & Entsorgung

9:00 Uhr // Begrüßung & Einführung

Daniela Schulte-Brader, fokus GEFAHR/GUT

9:10 Uhr // EU-Batterieverordnung und das neue Batteriedurchführungsgesetz

Günther Kellermann, Geschäftsführer Fachverband Batterien, ZVEI

10:00 Uhr // Wie ist die Batterierücknahme künftig aufgebaut?

Markus Gascha, stiftung elektro-altgeräte register eaz

10:30 Uhr // Kaffeepause

11:00 Uhr // Status Quo des End-of-Life von E-Bike-Batterien:

Analyse und Optimierungspotenzial vor dem Hintergrund der neuen EU-Batterieverordnung

Johannes Preuß, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Technische Universität Dresden

11:45 Uhr // Der Batteriepass: vom Konzept in die Realität

Patrick Zank, Projektingenieur Batterien und Energiespeichersysteme, VDE Renewables

12:30 Uhr // Mittagspause

13:30 Uhr // Die Aussteller stellen sich vor

13:45 Uhr // Preventing lithium-ion battery fires: Proactive risk management with early gas detection

Ben László, Kuusakoski Recycling, Espoo (Finnland)

14:15 Uhr // Der eBike-Akku im Kontext der Batterieverordnung

N.N.

15:00 Uhr // Kaffeepause & Ende

Sonderpreis

Rabatt für Abonnenten von fokus GEFAHR/GUT und VerkehrsRundschau sowie Mitgliedsunternehmen des BDE, BDSV, BVES, bvse, HDE, VDA, VDIK, WFZruhr, ZVEI sowie **Behörden**.

Wer profitiert?

Automobilhersteller, Batterie- und Elektrogerätehersteller, Prüflabore, Ingenieure und Sachverständige, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheits-, Brandschutz-, Abfall- und Gefahrgutbeauftragte, Behörden und Aufsichtsämter, Industrie- und Gewerbebetriebe aller Branchen, Versicherer, Vertreter aus Forschung und Entwicklung, Recycling- und Entsorgungsunternehmen, Logistik- und Transportunternehmer

Zimmerkontingent

Teilnehmer können bis zum 1. Dezember 2025 unter dem Stichwort „Lithiumbatterien“ im Hotel FREIZEIT IN Göttingen auf eigene Rechnung Zimmer buchen.
Classic Einzelzimmer: 125,00 € inkl. Frühstück
Comfort Plus/Einzelbelegung: 155,00 € inkl. Frühstück

Hotel FREIZEIT IN Göttingen

Dransfelder Straße 3, 37079 Göttingen
Telefon +49 551 9001-0, www.freizeit-in.de

Bitte beachten Sie, dass Sie über Reise- oder Buchungsportale möglicherweise einen günstigeren Zimmerpreis erhalten als über dieses Kontingent.

Teilnahmegebühren

Für Abonnenten von fokus GEFAHR/GUT und VerkehrsRundschau sowie Mitgliedsunternehmen des BDE, BDSV, BVES, bvse, DSLV, HDE, VDA, VDIK, WFZruhr, ZVEI und Behörden gilt die vergünstigte Teilnahmegebühr.

Preise pro Person:

	Reguläre Gebühr		Vergünstigte Gebühr	
	netto	inkl. MwSt.	netto	inkl. MwSt.
1 Konferenztag	790,00 €	940,10 €	690,00 €	821,10 €
2 Konferenztage	1.390,00 €	1.654,10 €	1.190,00 €	1.416,10 €
3 Konferenztage	1.690,00 €	2.011,10 €	1.490,00 €	1.773,10 €
Seminar 1-4	550,00 €	654,50 €	450,00 €	535,50 €
Seminar 5	450,00 €	535,50 €	350,00 €	416,50 €

Alle Preise inkl. Tagungsunterlagen, Mittagessen, Erfrischungsgetränken, Kaffeepausen und Abendessen am 27. Januar 2026.

Wenn Sie den Abonnentenpreis nutzen möchten, können Sie ein entsprechendes Abonnement unter fokus-gefahrut.de oder verkehrsrundschau.de abschließen. Die schriftliche Abmeldung bis 8 Tage ist kostenfrei möglich. Ab 7 Tage vor der Veranstaltung wird eine Stornogegebühr von 50 % der Teilnahmegebühr berechnet. Bei Nichterscheinen am Veranstaltungstag ohne vorherige schriftliche Abmeldung bis einen Tag vor der Veranstaltung berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr.

Bitte beachten Sie, dass bei Bedarf eine Übernachtung selbst gebucht werden muss.

In Kooperation mit:



Hier anmelden:
fokus-gefahrut.de/libatkonferenz